



## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) gelten ausschließlich. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an; es sei denn, wir hätten diesen ausdrücklich zugestimmt.

### 2. Vertragspartner

Der Vertrag kommt zwischen dem Besteller und der

Industrie- und Handelskammer Hannover,  
Schiffgraben 49, 30175 Hannover,  
Telefon 0511/3107-0,  
Telefax 0511/3107-440,  
E-Mail: [weiterbildung@hannover.ihk.de](mailto:weiterbildung@hannover.ihk.de),

zustande.

### 3. Anmeldung und Vertragsschluss bei Veranstaltungen

Die Anmeldung (Angebot) zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen (auch Online-Trainings) soll möglichst frühzeitig erfolgen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Der Vertrag kommt durch die Anmeldung des Bestellers und durch Übersendung einer Rechnung / Teilnahmebestätigung durch uns zustande.

### 4. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern nach § 13 BGB steht nach Maßgabe der folgenden Hinweise ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann:

## Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

Industrie- und Handelskammer Hannover  
Schiffgraben 49  
30175 Hannover  
Telefax 0511/3107-440  
E-Mail: [weiterbildung@hannover.ihk.de](mailto:weiterbildung@hannover.ihk.de)

### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

### Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

### Ende der Widerrufsbelehrung

## 5. Abmeldung

Bei Veranstaltungen wird das Entgelt in voller Höhe fällig, wenn die Abmeldung nicht spätestens 7 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn bei der IHK Hannover vorliegt. Danach ist eine kostenfreie Abmeldung nicht mehr möglich.

Die Abmeldung bedarf der Textform (Brief, Fax, E-Mail).

Die Bestimmungen zur Abmeldung lassen das Widerrufsrecht für Verbraucher nach Ziffer 4 unberührt.

## 6. Kündigung

6.1 Veranstaltungen mit einer Laufzeit von mehr als 3 Tagen können ohne Angabe von Gründen nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen gekündigt werden:

Die Kündigung bedarf der Textform (Brief, Fax, E-Mail).

Bei Veranstaltungen mit einer Laufzeit von mehr als 3 Tagen bis 1 Woche beträgt die Kündigungsfrist einen Tag.

Bei Veranstaltungen mit einer Laufzeit von mehr als 1 Woche bis zu 4 Wochen beträgt die Kündigungsfrist eine Woche.

Bei Veranstaltungen mit einer Laufzeit von mehr als 4 Wochen bis zu 6 Monaten beträgt die Kündigungsfrist zwei Wochen.

Veranstaltungen mit einer längeren Laufzeit als 6 Monate können erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Lehrgangsbeginn mit einer Frist von 4 Wochen gekündigt werden.

6.2 Das Recht der Kündigung aus wichtigem Grund für den Besteller oder uns bleibt unberührt.

6.3 Im Falle der Kündigung hat der Besteller nur den Anteil der Vergütung zu entrichten, der dem Wert der Leistungen während der Laufzeit des Vertrages entspricht.

6.4 Die Bestimmungen zur Kündigung lassen das Widerrufsrecht für Verbraucher nach Ziffer 4 unberührt.

## **7. Zahlung**

Das Entgelt für Veranstaltungen wird dem Besteller in Rechnung gestellt.

Der Besteller hat den Rechnungsbetrag spätestens bis zu dem in der Rechnung genannten Termin zu zahlen. Rechnungen für Veranstaltungen sind unabhängig von den Leistungen Dritter (z.B. Arbeitsamt) zu zahlen.

## **8. Absage von Lehrveranstaltungen**

Wir behalten uns das Recht vor, Lehrveranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl abzusagen. In diesem Fall sind wir verpflichtet, bereits bezahlte Rechnungsbeträge unverzüglich zu erstatten.

## **9. Haftung**

Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Im Fall der Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf (wesentliche Vertragspflicht), haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen. In diesem Fall wird die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist davon unberührt. Dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

## **10. Gerichtsstand**

Sofern der Besteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist Gerichtsstand Hannover.

## **11. Vertragssprache/Speicherung des Vertragstextes**

Vertragssprache ist Deutsch. Der Vertragstext wird bei uns nicht gespeichert und kann nicht mehr abgerufen werden. Sie erhalten nach Abschluss des Bestellvorgangs eine automatisierte E-Mail mit den Bestelldaten.

Stand: 04.11.2011